

# Nelly Meckes holt Bronze bei Jugendmeisterschaft

**Synchrone Schwimmen** Am vergangenen Wochenende fanden die Deutschen Altersklassenmeisterschaften in Remscheid im Synchrone Schwimmen mit acht Teilnehmern der SSC Schwenningen statt.

Mit insgesamt acht Aktiven war der SSC Schwenningen zur dreitägigen Veranstaltung nach Nordrhein-Westfalen gereist, um an den Deutschen Altersklassenmeisterschaften im Synchrone Schwimmen teilzunehmen.

Gleich am Freitagvormittag mussten die fünf jungen Damen des SSC den Pflichtwettkampf bestreiten. Hier war es wichtig die Ausgangsbasis für die Kürfinales zu legen, da sich für das jeweilige Finale nur die zwölf Besten aus den jeweiligen Technikvorkämpfen qualifizieren.

Das Gleiche galt auch für die älteren Teilnehmer, die zunächst die Wettkämpfe der Technischen Kürren als Vorkampf austragen.

## Über 160 Teilnehmer

Bei über 160 Teilnehmern war die Spannung sehr groß, wer sich für die jeweiligen Finals würde qualifizieren können. Außer dem C-Duett gelang dies aber doch allen gemeldeten SSC-Schwimmerinnen, sodass fast alle ihre Kürren bei den Deutschen Altersklassenmeisterschaften präsentieren durften.

Zunächst gelang es Jasmin Gruler als Zwölfte ins Solofinale der Altersklasse C. Dies allein stellte schon einen beachtlichen

Erfolg dar, zumal sie viele ältere Schwimmerinnen in ihrer Altersklasse als direkte Gegnerinnen hatte.

Im Solo der Altersklasse A lag Nelly Meckes nach der Technischen Kür bereits auf dem dritten Platz. Mit einer gewohnt ausdrucksstarken und fehlerfrei geschwommenen Kür musste sich Nelly Meckes lediglich zwei früheren Nationalmannschaftsschwimmerinnen aus Flensburg und Berlin knapp geschlagen ge-

ben. Der Gewinn der vielumjubelten Bronzemedaille bei einer Deutschen Jugendmeisterschaft war der bisher größte Erfolg ihrer noch jungen sportlichen Laufbahn.

Im Solo der Juniorinnen hatte es Laura Berchdolt mit einem Startfeld der absoluten Extraklasse zu tun. Für Berlin startete die Solistin, die Bulgariern bei der WM in Japan vertreten wird, für Bad Soden war eine österreichische Nationalmannschafts-

schwimmerin angetreten und außerdem waren noch drei ehemalige Nationalmannschaftsmitglieder aus Deutschland am Start.

Zusammen mit den Trainern hatte Laura Berchdolt beschlossen einen etwas höheren Schwierigkeitsgrad zu wählen, was aber dann schließlich leider Punktabzüge zur Folge hatte. Als Sechste qualifizierte sie sich dennoch souverän für das abschließende Finale und konnte dort mit einer tollen Kür einen neuen persönli-

chen Punkterekord bei Deutschen Meisterschaften erzielen.

Zusammen mit ihrer Duettpartnerin Elice Krieger startete Laura Berchdolt außerdem noch im Duettwettkampf der Juniorinnen. In einem absolut hochkarätigen Finale erreichten die beiden SSC-Starterinnen, ebenfalls mit einer neuen Bestmarke, einen hervorragenden fünften Platz.

Am Sonntag war dann noch das C-Team des SSC Schwenningen am Start. Überraschend hatte man sich als Zehntplatzierte für dieses Finale qualifiziert.

Obwohl die Kür, die sie hervorragend geschwommen waren, die von den Wertungsrichtern sogar auf Platz acht gesetzt wurde, reichte es zusammen mit dem Pflichtergebnis leider ganz knapp nicht zu einer Verbesserung der Platzierung. Platz zehn bei einer Deutschen Meisterschaft war für Jasmin Gruler, Leonie Babic, Zoe Hofelich, Amelie Langenbacher und Anna Müller dennoch ein großartiges Ergebnis.

Mit guten und teilweise sehr guten Leistungen, zahlreichen Finalteilnahmen und dem Gewinn der Bronzemedaille beim Saisonhöhepunkt konnten die Teilnehmerinnen und Trainer abschließend sehr zufrieden die Heimreise aus Remscheid antreten. eb



Das erfolgreiche SSC Team in Remscheid (von links): Anna Müller, Amelie Langenbacher, Nelly Meckes, Leonie Babic, Zoe Hofelich, Jasmin Gruler, Elice Krieger und Laura Berchdolt. Foto: privat